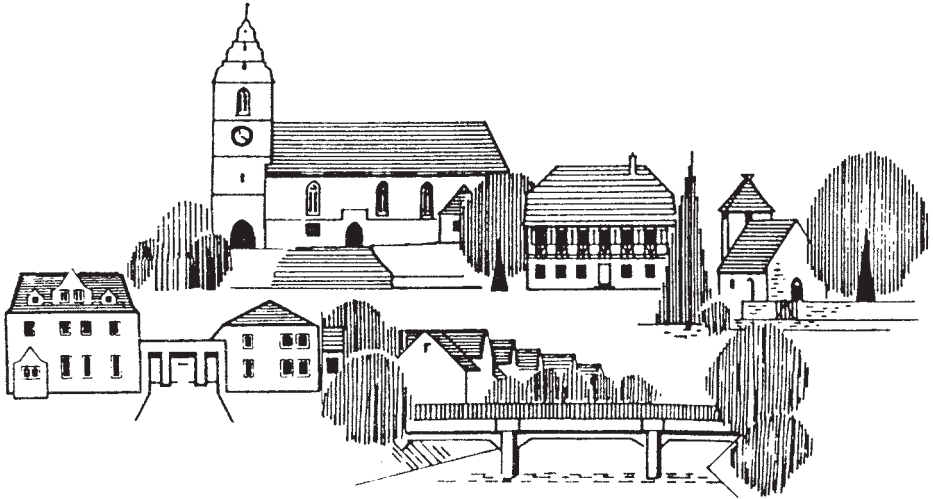


LAUTER-BRIEF



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN WENDLINGEN UND BODELSHOFEN

Nr. 181 Mai/Juni 2010

Damit ihr Hoffnung habt.



2. Ökumenischer Kirchentag

München 12.–16. Mai 2010

„Damit ihr Hoffnung habt“

Unter diesem Motto werden über 100.000 Teilnehmende zum 2. Ökumenischen Kirchentag in München erwartet. Nach dem ersten Versuch in Berlin 2003 wollen Christen unterschiedlicher Konfessionen zusammenkommen, um gemeinsam ihren Glauben zu bekennen und Zeugnis von ihrem Glauben abzulegen.

„Damit ihr Hoffnung habt“

Der Glaube ist die Grundlage unserer Hoffnung. Wer mit Hoffnung durch das Leben geht, der geht sicher, aufrecht und ohne Angst. Wie von einer unsicht-

baren Kraft getragen. Das wollen auch die verblüffend wirkenden Plakate des Ökumenischen Kirchentags ausdrücken, auf denen zwei junge Mädchen oder eine ältere Dame scheinbar über das Wasser des Chiemsees gehen. Vielleicht haben Sie schon eines der Plakate gesehen.

„Damit ihr Hoffnung habt“

Diese Zuversicht lässt auch Menschen aus Wendlingen in ökumenischer Gemeinschaft nach München fahren. Wir hoffen auf erfüllte, interessante und hoffnungsvolle Tage in München, damit wir neue Impulse für das ökumenische Leben in unserer Stadt als „Reisepräsent“ mitbringen können und das Motto für alle gilt **„Damit ihr Hoffnung habt“**.

Ihre Pfarrerin

Tage der Einkehr und Begegnung für Frauen im Berneuchener Haus Kloster Kirchberg:

Montag, 4. bis Mittwoch, 6. Oktober 2010

Das Berneuchener Haus Kloster Kirchberg ist ein evangelisches Tagungs- und Einkehrhaus in der Nähe von Sulz am Neckar. Es wird von den Berneuchener Gemeinschaften, der Evangelischen Michalesbruderschaft, der Gemeinschaft St. Michael und dem Berneuchener Dienst betrieben. Das Berneuchener Haus will der Vertiefung des persönlichen geistlichen Lebens und der Erneuerung und Einheit der Kirche dienen. Im Tagesablauf sind die vier Tagzeitengebete Ruhepunkte und Quelle der Kraft. Alle Gäste sind dazu eingeladen.

Das Thema dieser Tage wird sein:

„Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft“ aus Psalm 62,2.

Frauen sind herzlich eingeladen ins wunderschön gelegene Kloster Kirchberg, um vom Alltag abzuschalten und aufzuatmen. Gerade in unserer immer hektischer werdenden Zeit sind solche

Ruhepunkte im Leben wichtig, um sich vor Gott wieder neu zu ordnen und Kraft zu schöpfen für den ganz persönlichen Weg. Dies kann geschehen durch Zeiten des Schweigens, des Hörens, des Gespräches, des Nachdenkens, durch die Begegnungen mit anderen Frauen, durch Bewegung in der freien Natur oder beim Verweilen in der wunderschönen Herbstlandschaft. Wir werden eine überschaubare Gruppe bis max. 15 Personen sein und innerhalb des Klostergefüges unser eigenes Programm gestalten.

Wir sind untergebracht in der ehemaligen Ackerbauschule in Ein- oder Zweibettzimmern, je nach Wunsch.

EZ mit DU und WC auf der Etage 135 €,
DZ mit DU und WC auf der Etage 120 €
jeweils mit Vollpension.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Falls Sie neugierig geworden sind melden Sie sich einfach bei:

Diakonin E. Schoch-Fischer, Telefon (07024) 54447.

Dort ist auch ein extra Faltblatt zu erhalten.



Visitation 2010

Visitation ist salopp gesagt die „Betriebsprüfung“ einer Kirchengemeinde mit besonderem Schwerpunkt auf die inhaltliche und organisatorische Arbeit.

Gemeinsam werden die drei Evangelischen Kirchengemeinden Bodelshofen, Unterboihingen und Wendlingen durch Dekan Michael Waldmann und Schuldekanin Renate Schullehner visitiert.

Die Visitation beginnt mit einem Gemeindeforum, bei dem sich die Gemeinden der Öffentlichkeit und den Visitatoren präsentieren. Danach ist ein Gemeindeleitungsbericht zu verfassen, in dem die Gemeindearbeit in ihrem gegenwärtigen Stand und den anliegenden Problemen und Änderungen dargestellt wird. Dieser Bericht wird auch der Kirchenleitung zur Auswertung eingereicht.

Zu der Visitation gehören Gottesdienstbesuche bei den Pfarrerrinnen und Pfarrern, Unterrichtsbesuche und schließlich auch die Beurteilung der Geistlichen.

Während der zwei Besuchswochen zwischen dem 20. Juni und 4. Juli besuchen die Visitatoren die Gemeinden, um mit den Mitarbeitenden in der Gemeinde und Vertretern des öffentlichen Lebens zu sprechen. Bei einer gemeinsamen Kirchengemeinderatssitzung wird in einem Gespräch mit den Visitatoren über das Ergebnis der Visitation gesprochen. Abschließend bekommen die Gemeinden noch einen schriftlichen Visitationsbericht. Das Gemeindeforum fand am 25. Februar im Treffpunkt Stadtmitte statt. Ungefähr 200 Gäste nahmen an diesem Abend teil. Mit einer Plakatausstellung wurde die vielfältige Arbeit der Kirchengemeinden präsentiert. Sie können diese Plakate alle noch in Ruhe im Internet betrachten auf unserer Homepage www.Eusebiuskirche.de

Weitere Präsentationen gab es durch die drei gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinden sowie die Pfarrerin und die Pfarrer.

Wie die Kirchengemeinde von Außenstehenden wahrgenommen wird, berichteten Bürgermeister Frank Ziegler, Pfarrer Paul Magino, für die Schulen Rektor Peter Wittemann, für die Vereine Charly Müller und als Beobachterin des Wendlinger Lebens Redakteurin Christa Ansel von der Wendlinger Zeitung. Ihren Bericht können Sie ebenfalls auf unserer Homepage nachlesen.

Nach der Pause gab es Gelegenheit für die Gäste sich mit ihrer Sicht der Dinge einzubringen. Davon wurde reger Gebrauch gemacht und die Kirchengemeinderäte haben jetzt viele Anregungen, die zur Zeit bearbeitet werden. Was vielfach genannt wurde war z.B., dass sich viele noch mehr Informationen aus dem Gemeindeleben und dem Fusionsprozess wünschen.

Die Erkenntnisse aus diesen Rückmeldungen werden in den Kirchengemeinderäten in den nächsten Sitzungen bewertet und gewichtet und fließen so in den Gemeindeleitungsbericht mit ein. Von den Gästen wurde allgemein dieser Abend als interessant und kurzweilig gelobt. Ebenso die festliche Atmosphäre. Lob auch für die musikalische Gestaltung durch Kantorei, Posaunenchor und unsere beiden Kirchenmusiker Sabine Aschrafi und Walter Schimpf. Dank sei an dieser Stelle allen Mitwirkenden gesagt, die dieses Gemeindeforum durch ihr Engagement möglich gemacht haben.

Stefan Wannewetsch

Bitte vormerken:

Städtlesfest 2010
Samstag, 17. Juli

Näheres im nächsten Lauterbrief

Du bist Gold wert!

Diesen Satz konnte sich schon mancher Sportler zu Eigen machen. Jugendarbeit ist zwar keine olympische Disziplin, dennoch haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch eine Goldmedaille verdient – finden Sie nicht auch?

Wie evangelische Jugendarbeit in Wendlingen in Zukunft aussieht, welche Fragen und Themen heute und künftig wichtig sind: Darum geht es bei der ersten

Werkstatt Jugendarbeit

1. Juli 2010, 18:00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Bismarckstraße 9.

Engeladen sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kirchlicher Gruppen aus Wendlingen und Unterboihingen (z.B. Kinderkirche, Pfadfinder, Jungschar, Kinderchöre usw.) und auch diejenigen, die sich für Jugendarbeit interessieren und sich künftig engagieren möchten.

Kontakt:

Bärbel Greiler-Unrath
jugendreferentin@eusebiuskirche.de
Telefon (07024) 54447 (AB)

Bewegter Pfingstmontag

Neue Wege der ökumenischen Gemeinschaft wollen wir nicht nur in München sondern auch bei uns gehen. Unter dem Motto „Gottes Geist verbindet – bewegt – vereint“ wollen wir miteinander in drei Kirchen in ökumenischer Gemeinschaft Gottesdienst feiern.

Deshalb laden die evangelischen und die katholischen Kirchengemeinden in Wendlingen a.N. herzlich ein zu einem bewegten Gottesdienst am Pfingstmontag, 24. Mai 2010:

9:30 Uhr Eröffnung in der Eusebiuskirche
Spaziergang oder Autofahrt

10:15 Uhr Verkündigung in der Johanneskirche
Spaziergang oder Autofahrt

11:00 Uhr Abschluss in der St. Kolumbankirche

anschließend Kirchenkaffee vor der Kirche.

Wir freuen uns, wenn Sie an einem, zwei oder allen drei Gottesdienstteilen dabei sind!

Ute Biedenbach

Einstehen für das Evangelium von Jesus Christus

Paul Schempp (1900–1959): Aus seinem Leben, Denken und Leiden an der Kirche

Der württembergische Pfarrer wurde als Mitstreiter des konsequenten Flügels der „Bekennenden Kirche“ zum erbitterten Kritiker kirchlicher Anpassungsbestrebungen an den Machtanspruch des Nationalsozialismus. Nach seiner Entlassung aus dem Pfarrdienst war er bis zum Kriegsende als Kaufmann in Kirchheim/Teck und danach als freiberuflicher Theologe tätig.

Was waren Motive, die ihn bewegten, welches die Ziele, die Paul Schempp für seine Kirche zu erreichen suchte? Und was hat sein leidenschaftliches Einstehen für die Wahrheit des Evangeliums damals mit uns und den Herausforderungen zu tun, denen wir Christen heute gegenüber gestellt sind?

Um solche und weitere Fragen geht's am Donnerstag, 10. Juni, ab 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Bismarckstraße 9.

Der Tübinger Pfarrer Harry Waßmann, bekannt auch durch seine journalistische Arbeit im SWR („Wort zum Tag“), gilt als einer der besten Kenner dieses ungewöhnlich streitbaren Mannes unserer Kirche.

30 Jahre Lauterbrief

Die erste Ausgabe des Lauterbriefs erschien für Mai/Juni 1980. Der Lauterbrief wird gerne gelesen. Beim Gemeindeforum anlässlich der Visitation wurde sehr deutlich zurückgemeldet, dass der Lauterbrief als Gemeindebrief bei der Fusion unter keinen Umständen verlorengehen darf.

30 Jahre Lauterbrief – das heißt auch 30 Jahre lang viel ehrenamtliche Mitarbeit.

So möchte ich hier allen herzlich danken, die mit Artikeln oder im Redaktionsteam in diesen 30 Jahren mitgearbeitet haben. Viele Stunden wurden hier eingebracht.

Ein ganz besonderer Dank sei hier auch der Druckerei Schick in Wendlingen (Druck) und der Firma MPR Werbefactory in Reichenbach (Layout) gesagt, die uns mit sehr großem Entgegenkommen bei der Gestaltung und Herstellung unseres Lauterbriefs behilflich sind. Ganz herzlichen Dank!

Stefan Wannewetsch

Geburstage

10. Mai	Rut Issler Burggartenstraße 48	80 Jahre
17. Mai	Emanuel Hoffmann Max-Eyth-Straße 71	93 Jahre
17. Mai	Herbert Plachta Berghof 4/1	88 Jahre
18. Mai	Johanna Strähle Alleenstraße 1	86 Jahre
19. Mai	Johanna Barsch Neuffenstraße 58	90 Jahre
20. Mai	Irmgard Golenz Bismarckstraße 54	88 Jahre
25. Mai	Ruth Maier Weinhaldenstraße 68	85 Jahre

29. Mai	Eugen Weger Jakobstraße 26	87 Jahre
31. Mai	Gertrud Höbbel Bismarckstraße 54	89 Jahre
3. Juni	Marta Kugler Weinhaldenstraße 8	91 Jahre
10. Juni	Luise Rost Am Alten Sportplatz 4	80 Jahre
14. Juni	Heinz Gfrör Mörikestraße 19	80 Jahre
20. Juni	Emma Lang Hochstattstraße 17	86 Jahre
21. Juni	Anna Kielmann Bodelshofer Straße 78	89 Jahre
27. Juni	Gertrud Sroka Kirchheimer Straße 5	88 Jahre
28. Juni	Hildegard Etzel Olgastraße 43	80 Jahre



Getauft wurden:

Tom Zeuner, Bismarckstraße 46
Aileen Muff, Im Helmholzweg 10,
Nürtingen



Kirchlich getraut wurden:

Ingo Frasch und Gabriele Frasch,
geb. Gutjahr, Goethestraße 1,
Wendlingen
Valentin Albrant und Elena Albrant,
geb. Root, Am Alten Sportplatz 24,
Wendlingen



Kirchlich bestattet wurden:

Klara Helene Benner 86 Jahre
Im Vogelsang 8
Hedwig Brodbeck 88 Jahre
Austraße 47

Uwe Reißmann 57 Jahre
 Max-Eyth-Straße 81/1
 Heinz Fritz Kaiser 70 Jahre
 Max-Eyth-Straße 67/1
 Richard Lepski 80 Jahre
 Weinhaltenstraße 19
 Else Schad 87 Jahre
 Hölderlinstraße 8
 Erich Eisenhardt 62 Jahre
 Wielandstraße 13
 Klaus Rennebeck 66 Jahre
 Blumenstraße 16



Gottesdienste

in der Eusebiuskirche
 Wendlingen

1. Mai Samstag
 19:00 Uhr Konfirmandenabendmahl (Frey)

2. Mai Kantate, Sonntag
 9:30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation (Frey)
 10:15 Uhr Kindergottesdienst *

9. Mai Rogate, Sonntag
 9:30 Uhr Gottesdienst (Wannenwetsch)
 10:15 Uhr Kindergottesdienst *

13. Mai Himmelfahrt, Donnerstag
 9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Wannenwetsch)

16. Mai Exaudi, Sonntag
 9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Frey)
 10:15 Uhr Kindergottesdienst *

23. Mai Pfingstsonntag
 9:30 Uhr Gottesdienst (Wannenwetsch)

24. Mai Pfingstmontag
 9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Wendlingen (Biedenbach)

30. Mai Trinitatis, Sonntag
 9:30 Uhr Gottesdienst (Frey)

6. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis
 9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Frey)

13. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis
 9:30 Uhr Gottesdienst (Steudle)
 10:15 Uhr Kindergottesdienst *

20. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis
 9:30 Uhr Visitation, zentraler Eröffnungsgottesdienst in der Johanneskirche (Buchmann)
 10:15 Uhr Kindergottesdienst *

27. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis
 9:30 Uhr Gottesdienst (Frey)

* Der Kindergottesdienst findet im Gemeindehaus statt.
 Während der Ferien findet kein Kindergottesdienst statt.



in der Jakobskirche
 Bodelshofen

9. Mai Rogate, Sonntag
 10:45 Uhr Gottesdienst (Biedenbach)

23. Mai Pfingstsonntag
 10:45 Uhr Gottesdienst (Wannenwetsch)

13. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis
 10:45 Uhr Gottesdienst (Steudle)

27. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis
 10:45 Uhr Gottesdienst (Frey)

LAUTER-BRIEF Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen Eusebius-Kirche
Verantwortlich für den Inhalt: Stefan Wannenwetsch, Im Städtle 6, 73240 Wendlingen, Telefon (07024) 7220, Telefax (07024) 9293 10
Herstellung: SCHICK-DRUCK, Bosslerstraße 37/1, 73240 Wendlingen

Der LAUTER-BRIEF ist ein kostenloses Angebot unserer Kirchengemeinde. Trotzdem freuen wir uns über Spenden: Evangelische Kirchenpflege Wendlingen, Kreissparkasse Wendlingen (BLZ 611 500 20), Kto.-Nr. 48 900 942